

Wilder Randalierer verwüstet ICE in Kassel - 50.000 Euro Schaden!

Ein wohnsitzloser Afghane beschädigte im ICE 683/633 in Kassel mehrere Scheiben und Türen. Er wurde festgenommen, Sachschaden: 50.000 Euro.

Kassel-Willhelmshöhe, Deutschland - In einem erschreckenden Vorfall in Kassel wurde ein 34-jähriger, wohnsitzloser Afghane am Montagabend zum Randalierer in einem ICE. Der Zug, der aus Hamburg kam, war gerade in Kassel-Willhelmshöhe angekommen, als der Mann plötzlich einen Nothammer ergriff und ohne Vorwarnung gegen die Fenster und Türen schlug. Zeugen berichteten von seiner aggressiven Ausstrahlung und seinen lauten Schreien während des Vorfalls.

Die Situation eskalierte schnell, doch die Bundespolizei war im Nu vor Ort und konnte den Randalierer im Inneren des Zuges festnehmen. Glücklicherweise gab es keine Verletzten, der Sachschaden jedoch beläuft sich auf rund 50.000 Euro – zerstört wurden vier Fensterscheiben, drei Abteiltüren und weitere Ausstattungen. Der ICE war nach den Zerstörungen nicht mehr fahrbereit. Der Mann wurde am Dienstag dem Haftrichter vorgeführt und in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. Die Ermittlungen der Bundespolizei laufen wegen gefährlichen Eingriffs in den Bahnverkehr und Sachbeschädigung. Wer Informationen zu dem Vorfall hat, kann sich bei der Bundespolizei melden.

Vorfall	Vandalismus
Ort	Kassel-Willhelmshöhe, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in €	50000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de